

Jugendherberge „Carl Wentzel“ Gorenzen

Hagen 2-4
06343 Mansfeld OT Gorenzen

Tel: +49 34782 20384

gorenzen@jugendherberge.de
<http://www.jugendherberge-gorenzen.de>

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 5. Dezember 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Jagdhaus

©Claudia Kepke



Eingangsbereich

©Claudia Kepke

Parken

Parkplatz



Parkplatz

©Claudia Kepke

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 4 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind nicht gekennzeichnet.

Eingang auf das Gelände



Eingangsbereich

©Claudia Kepke



Eingangsbereich

©Claudia Kepke

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Weg vom Parkplatz zur Rezeption



Weg vom Parkplatz zur Rezeption

©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



Rückseite des Hauses

©Claudia Kepke

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 35 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 35 m.

Rezeptionsgebäude

Rezeption



©Claudia Kepke

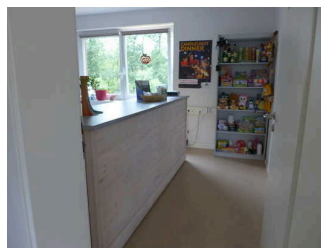


©Claudia Kepke



**Büro im
Rezeptionshaus**

©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schaltes/Tresen/der Kasse: 295 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schaltes/Tresen/der Kasse: 120 cm

Der Schaltes/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 105 cm hoch.

Der Schaltes/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 105 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Anmeldung erfolgt im Büro im Rezeptionshaus. Die Tür zum Büro ist immer geöffnet.

Treppe am Rezeptionshaus



©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 5

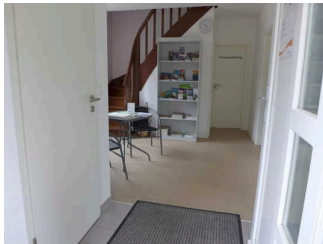
Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Eine Klingel ist am Beginn der Treppe vorhanden. Bei Bedarf findet die Anmeldung und Einweisung neuer Gästegruppen im Speiseraum statt.

Flur im Rezeptionshaus



Flur im
Rezeptionshaus, vor
dem Büro

©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Tür

Eingangstür ins Rezeptionshaus



Eingang ins
Rezeptionshaus

©Claudia Kepke

Lichte Breite des Durchgangs: 96 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 106 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 137 cm

Höhe der Türschwelle: 3,5 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Rezeption ist unmittelbar am Parkplatz in einem separaten Gebäude mit 5 Stufen untergebracht. Die Einweisung der Gruppen kann bei Bedarf im Speiseraum (ebenerdiger Zugang) stattfinden.

Innentür im Rezeptionshaus zum Büro



Innentür im
Rezeptionshaus zum
Büro

©Claudia Kepke



Innentür im
Rezeptionshaus zum
Büro

©Claudia Kepke

Lichte Breite des Durchgangs: 91 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 100 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmer 17 mit Sanitärbereich

Eingang ins Bettenhaus



Eingang ins
Bettenhaus

©Claudia Kepke

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Zimmer 17



©Claudia Kepke



Waschtisch und Schrank

©Claudia Kepke



Unterfahrbares Bett,
Leiter am Fußende

©Claudia Kepke

Tür zum Schlafraum

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 169 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 90 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 150 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafraum: 109 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 0 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 109 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 220 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 21 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 45 cm

Breite des Bettes: 82 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Zimmer sind von ihrer Größe und Einrichtung her identisch.

Sanitärraum zu Zimmer 17 und 20



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



Dusche mit
Notfallschnur und
Hocker

©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 169 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 90 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 81 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 33 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 109 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 124 cm

Höhe des Toilettensitzes: 63 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 81 cm

Länge des linken Haltegriffes: 82 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es gibt keinen Haltegriff rechts vom WC.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 124 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 109 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 89 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 145 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagrecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 81 cm

Höhe der Duscharmatur: 117 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 32 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Dusche und das WC sind über den Flur zu erreichen.

Weg vom Speiseraum zu Zimmer 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



Wegabschnitt 1

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 2

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 3

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4
Rampe

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4
Treppe

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 5

©Claudia Kepke

Breite des Weges: 130 cm

Länge des Weges: 120 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 120 m.

Treppe auf dem Weg vom Speiseraum zu den Zimmern 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 14 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Rampe auf dem Weg zwischen Speiseraum zu den Zimmern 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 100 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 2,80 m

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 250 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Flur/Weg/Gang innen

Flur im Bettenhaus zu den Zimmern 17 und 20 und zum Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke



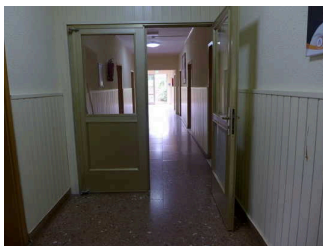
©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 189 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Flur von der Zwischentür Zimmer 17 und 20 zur Dusche und WC



©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür

Außentür zum Bettenhaus



©Claudia Kepke

Lichte Breite des Durchgangs: 140 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 400 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 153 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Tür zwischen Zimmer 17 und 20 zur Dusche und WC



©Claudia Kepke

Lichte Breite des Durchgangs: 160 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 181 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 400 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmer 20 mit Sanitärbereich

Eingang ins Bettenhaus



Eingang ins
Bettenhaus

©Claudia Kepke

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Zimmer 20



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

Tür zum Schlafräum

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 169 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 90 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 150 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafräum: 109 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 0 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 109 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 220 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 21 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 45 cm

Breite des Bettes: 82 cm

Sanitärraum zu Zimmer 17 und 20



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



Dusche mit
Notfallschnur und
Hocker

©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 169 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 90 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 81 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 33 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 109 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 124 cm

Höhe des Toilettensitzes: 63 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 81 cm

Länge des linken Haltegriffes: 82 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es gibt keinen Haltegriff rechts vom WC.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 124 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 109 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 89 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 145 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagrecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 81 cm

Höhe der Duscharmatur: 117 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 32 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Dusche und das WC sind über den Flur zu erreichen.

Weg vom Speiseraum zu Zimmer 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



Wegabschnitt 1

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 2

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 3

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4
Rampe

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4
Treppe

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 5

©Claudia Kepke

Breite des Weges: 130 cm

Länge des Weges: 120 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 120 m.

Treppe auf dem Weg vom Speiseraum zu den Zimmern 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 14 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Rampe auf dem Weg zwischen Speiseraum zu den Zimmern 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 100 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 2,80 m

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 250 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Flur/Weg/Gang innen

Flur im Bettenhaus zu den Zimmern 17 und 20 und zum Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke



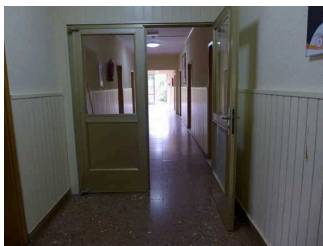
©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 189 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Flur von der Zwischentür Zimmer 17 und 20 zur Dusche und WC



©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür

Außentür zum Bettenhaus



©Claudia Kepke

Lichte Breite des Durchgangs: 140 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 400 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 153 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Tür zwischen Zimmer 17 und 20 zur Dusche und WC



©Claudia Kepke

Lichte Breite des Durchgangs: 160 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 181 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 400 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Speiseraum

Eingang Speiseraum



Eingang Speiseraum

©Claudia Kepke

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Speiseraum



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 173 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 208 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 215 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 15 Tisch/Tische

Weg vom Rezeptionshaus zum Speiseraum



Wegabschnitt 1

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 2 links halten

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 3 (Ziel in Sichtweite)

©Claudia Kepke

Breite des Weges: 186 cm

Länge des Weges: 73 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

Rampe an der Innentür zum Speiseraum



©Claudia Kepke

Maximale Längsneigung der Rampe: 7 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 94 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 1 m

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 93 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 267 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 460 cm

Flur im Windfang zwischen Außen- und Innentür zum Speiseraum



©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 167 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Innentür zum Speiseraum



©Claudia Kepke



Rampe Innentür zum Speiseraum

©Claudia Kepke

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 173 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 208 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Seminarraum

Seminarraum



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 175 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 200 cm

BREITE des Raums: 5,60 m

TIEFE des Raums: 12 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 5 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Weg vom Speiseraum zu Zimmer 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



Wegabschnitt 1

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 2

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 3

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4 Rampe

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4 Treppe

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 5

©Claudia Kepke

Breite des Weges: 130 cm

Länge des Weges: 120 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 120 m.

Treppe auf dem Weg vom Speiseraum zu den Zimmern 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 14 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Rampe auf dem Weg zwischen Speiseraum zu den Zimmern 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 100 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 2,80 m

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 250 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Flur im Bettenhaus zu den Zimmern 17 und 20 und zum Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

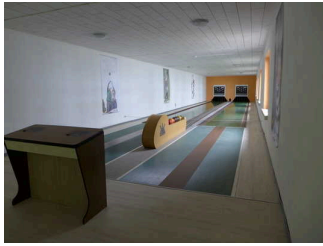
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 189 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

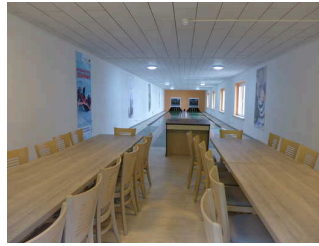
Kegelbahn

Kegelbahn



Kegelbahn

©Claudia Kepke



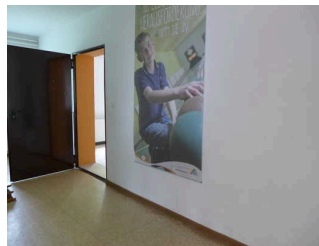
Sitzmöglichkeiten auf Kegelbahn

©Claudia Kepke



Weg innen von Zimmer 17 und 20

©Claudia Kepke



Eingang von Zimmer 17 und 20 zur Kegelbahn

©Claudia Kepke

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 98 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 156 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 30 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Kegelbahn ist auch ebenerdig über den Seminarraum zu erreichen.

Weg vom Speiseraum zu Zimmer 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



Wegabschnitt 1

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 2

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 3

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4
Rampe

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 4
Treppe

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 5

©Claudia Kepke

Breite des Weges: 130 cm

Länge des Weges: 120 m

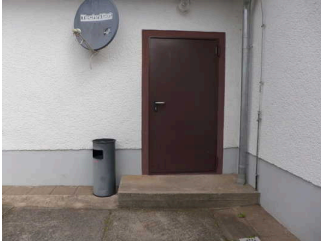
Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 120 m.

Schwelle/Stufe/Treppe

Stufe vor der Außentür zur Kegelbahn



Stufe vor der
Außentür zur
Kegelbahn

©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 31 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Treppe auf dem Weg vom Speiseraum zu den Zimmern 17 und 20 und Seminarraum/ Kegelbahn



©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 14 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Rampe auf dem Weg zwischen Speiseraum zu den Zimmern 17 und 20 und Seminarraum/Kegelbahn



©Claudia Kepke

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 100 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 2,80 m

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

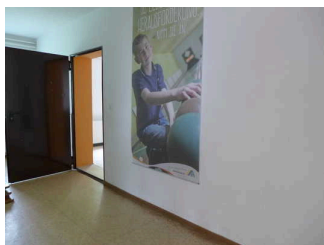
BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 250 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Flur zur Kegelbahn



in Richtung Eingang
Kegelbahn

©Claudia Kepke



in Richtung Außentür

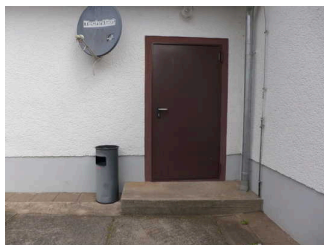
©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 174 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Außentür zum Flur Richtung Kegelbahn



©Claudia Kepke

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 110 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 65 cm

Höhe der Türschwelle: 8 cm

Anmerkungen für den Gast: Es gibt keinen alternativen Zugang zur Kegelbahn.

Außengelände / Sportplatz

Spielplatz / Außengelände



Zugang zum
Fußballfeld

©Claudia Kepke



Fußballfeld

©Claudia Kepke



Beachvolleyballfeld

©Claudia Kepke



Tischtennisplatte

©Claudia Kepke

Der Spielbereich ist nicht mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 1000 cm

TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 700 cm

Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt keine Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

Anmerkungen für den Gast: Das Außengelände ist sehr hügelig und mit dem Rollstuhl nur eingeschränkt befahrbar.

Sportraum

Sportraum



Sportraum mit Kicker und Tischtennis

©Claudia Kepke



Sportraum mit Billard

©Claudia Kepke

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 97 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 400 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

Höhe der Türschwelle: 7 cm

BREITE des Raums: 8,70 m

TIEFE des Raums: 14 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 820 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Weg vom Speiseraum zum Sportraum



Wegabschnitt 1

©Claudia Kepke



Wegabschnitt 2

©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

Breite des Weges: 240 cm

Länge des Weges: 80 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0,3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 80 m.

Grillhütte außen

Grillhütte



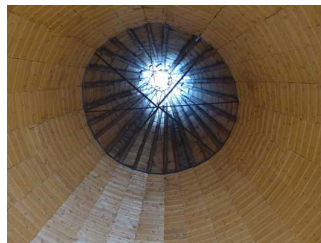
©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 113 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 93 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 123 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 6 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Weg außen

Weg vom Speiseraum zur Grillhütte, 1. Abschnitt 90 m



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke



©Claudia Kepke

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 140 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0,3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 90 m.

Weg vom Speiseraum zur Grillhütte, 2. Abschnitt 50 m – vom Hauptweg zum Grillplatz



©Claudia Kepke

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 50 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 50 m.

Trauzimmer im Jagdhaus

Trauzimmer



Jagdhaus mit Trauzimmer

©Claudia Kepke



Galerie im Jagdhaus

©Claudia Kepke



Beschilderung

©Claudia Kepke



im 1. OG

©Claudia Kepke

Im Jagdhaus der Jugendherberge befindet sich ein offizielles Trauzimmer der Stadt Mansfeld.

Technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel



Feuerwehrlaufkarten

©Claudia Kepke



Hausalarm

©Claudia Kepke



Notausgang

©Claudia Kepke



Fluchtplan und Feuerlöscher

©Claudia Kepke

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.